

P r e s s e m i t t e i l u n g

Pilotprojekt in Rohrbach: Laborbefunde werden nach den aktuellsten Vorgaben der ELGA übermittelt

ROHRBACH. Im März 2011 startet die gespag (OÖ. Gesundheits- und Spitals-AG) ein **ELGA (elektronische Gesundheitsakte) Pilotprojekt** zwischen dem Krankenhaus Rohrbach und Ärzten im niedergelassenen Bereich.

Laborbefunde werden aufgrund der aktuellen Vorgaben der ELGA „CDA Laborbefund“ (Clinical Data Architecture) ausgetauscht. Dies ermöglicht dem Hausarzt nicht nur die Anzeige des Laborbefundes anwenderfreundlich in einem Webbrowser sondern auch die Übernahme der einzelnen Laborwerte in seine Arztpraxissoftware.

In Zusammenarbeit mit Firma Bartelt, die die ELGA-Vorgaben in ihrem Laborinformationssystem (datalabX) implementiert hat, der Firma HCS als Befundversandprovider sowie CompuGroup Österreich (Arztpraxissoftware) wurde dieses Projekt technisch seitens der gespag GesundheitsInformatik umgesetzt. Die Vorarbeiten dazu liefen über ein Jahr.

Neben der technischen Umsetzung war die größte Herausforderung die Laborstammdaten im Krankenhaus Rohrbach auf LOINC zu codieren. Dies ermöglicht den Datenaustausch über alle Systemgrenzen hinaus. Mit Unterstützung von Univ. Doz. Dr. Wolfgang Hübl (KAV Wien) wurde dies von Prim. Dr. Susanne Hauptlorenz (Labor KH Vöcklabruck) federführend durchgeführt.

Nach intensiven Tests können somit die ersten praktischen Erfahrungen in der Umsetzung von CDA Labor gemacht werden. Rein technisch wurde CDA Level 3 umgesetzt, jeder einzelne Laborwert wird LOINC-codiert übertragen. Damit ist es möglich, die einzelnen Werte in der Arztpraxissoftware auszulesen, anzuzeigen und auch einen Verlauf über mehrere Krankenhausaufenthalte darzustellen.

Nach einer längeren Pilotphase und der laufenden Evaluierung der Ergebnisse erfolgt dann der Rollout dieser Lösung in allen zehn gespag Krankenhäusern.

In weiterer Folge sollen die CDA-Laborbefunde auch an die eGP OÖ (elektronische Gesundheitsplattform Oberösterreich) übermittelt werden und damit für alle Berechtigten zur Verfügung stehen.

Für Fragen steht zur Verfügung:

Elke Reich-Weinzinger

PR & Kommunikation

GesundheitsInformatik

Tel.: 05 055463 – 21135

E-Mail: elke.reich-weinzinger@gespag.at

Projektverantwortlich:

Christian Kampenhuber

GesundheitsInformatik

Tel.: 05 055466 - 21480

E-Mail: christian.kampenhuber@gespag.at